

GEMEINSAM ZEICHEN SETZEN



◀ NEUIGKEITEN AUS DER
HAUCK & AUFHÄUSER
KULTURSTIFTUNG ▶

NEWSLETTER #1

HAUCK & AUFHÄUSER
KULTUR
STIFTUNG

Liebe Stifter, Förderer und Interessenten unserer Hauck & Aufhäuser Kulturstiftung,

zum 10-jährigen Jubiläum unserer Stiftung ist es uns ein Bedürfnis, Ihnen mehr über uns und unsere Stiftungsarbeit zu berichten. Aus diesem Grund haben wir uns dazu entschlossen, Ihnen einen halbjährlichen Newsletter zur Verfügung zu stellen und würden uns natürlich über Feedback freuen.

I. Wechsel im Vorstand der Hauck & Aufhäuser Kulturstiftung

Seit 1. April 2018 ist Frau Karen Krämer neues geschäftsführendes Vorstandsmitglied der Hauck & Aufhäuser Kulturstiftung. Sie verantwortet die Stiftungs- und Nachfolgeplanung in der Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG und übernimmt das Vorstandsamt ehrenamtlich. Wir freuen uns zudem über unseren neuen Vorstandskollegen, Herrn Robert Sprogies, der das Amt ebenfalls ehrenamtlich übernommen hat. An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich bei Herrn Alexander George, Herrn Stephan Rupprecht und Herrn Michael Bentlage für ihren langjährigen Einsatz für die Stiftung.

II. Checkliste für eine gelungene Übergabe

Der Stiftungsvorstand hat ein spannendes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet. Er repräsentiert die Stiftung, organisiert die Stiftungsarbeit und ist für die zweckgebundene Erfüllung des Stiftungszwecks verantwortlich! Ein Vorstandswechsel – egal, ob geplant oder ungeplant – ist daher gründlich vorzubereiten. Die nachfolgende Checkliste hilft bei der Übergabe.

	Notwendige Unterlagen Dokumentation	Liegt vor	nicht vor- handen
Grundlagen	<ul style="list-style-type: none"> ◆ Stiftungsgeschäft ◆ Stiftungssatzung ◆ Anerkennungsurkunde 		
Finanzamt	<ul style="list-style-type: none"> ◆ aktueller Freistellungsbescheid des Finanzamtes 		
Einhaltung rechtlicher Vorgaben	<ul style="list-style-type: none"> ◆ Transparenzregister ◆ LEI ◆ DSGVO 		
Versicherung	<ul style="list-style-type: none"> ◆ Haftpflichtversicherung ◆ D&O Versicherung 		
Kontakte	<ul style="list-style-type: none"> ◆ Zuwendungsvereinbarungen ◆ Stiftungsaufsicht, Finanzamt ◆ Kooperationspartner ◆ Mitgliedschaften in Fachverbänden (z. B. BVDS, DSZ, Stifterverband) 		
Finanzen	<ul style="list-style-type: none"> ◆ Bankkonten nebst Kontoauszügen ◆ Jahresabschluss der vergangenen drei Jahre ◆ Tätigkeitsberichte der vergangenen drei Jahre ◆ aktuelle Budgetplanung ◆ Anlagerichtlinien ◆ bestehende Vermögensanlage-Verträge 		
Verwaltung und Organisation	<ul style="list-style-type: none"> ◆ Protokolle und Beschlüsse der letzten drei Jahre ◆ Muster für Förderanträge ◆ Muster für Verwendungsnachweis ◆ zugesagte Förderungen ◆ Förderanträge ◆ Passwörter und Login 		
Ideelles	<ul style="list-style-type: none"> ◆ Förderrichtlinien ◆ Leitbild, Werte 		

III. Deutscher Stiftungstag 2018 in Nürnberg

Der Deutsche Stiftungstag 2018 war in diesem Jahr vom 16. bis 18. Mai zu Gast in Nürnberg. Das Motto lautete „Update – Stiftungen und Digitalisierung“. Sowohl Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG als auch die Hauck & Aufhäuser Kulturstiftung waren in diesem Jahr mit einem gemeinsamen Stand auf der Messe vertreten.



Bild: v. l. n. r.: Oliver Fischer (Präsident des Verwaltungsrates, Hauck & Aufhäuser (Schweiz) AG, Zürich), Karen Krämer (geschäftsführendes Vorstandsmitglied der Hauck & Aufhäuser Kulturstiftung), Oliver Oehri (Gründungspartner Center for Social and Sustainable Products, Vaduz, Liechtenstein)

Bei unserem Lunch-Meeting am ersten Tag begrüßte Oliver Fischer, Präsident des Verwaltungsrates, Hauck & Aufhäuser (Schweiz) AG, Zürich, die 49 eingeladenen Kunden und Interessenten. Es folgten zwei Kurzvorträge von Herrn Roman Limacher, Geschäftsführer PRIME VALUES Ethik-Fonds, Hauck & Aufhäuser (Schweiz) AG, Zürich, und von Frau Dr. Ingeborg Schumacher, Geschäftsführerin Responsible Impact Investing, zu Ethisch-nachhaltigen Investments. In der anschließenden Podiumsdiskussion unter Moderation von Herrn Fischer gingen sie der Frage nach, warum und wie Stiftungen nachhaltige Anlagestrategien in der Praxis umsetzen können. Das gemeinsame Mittagessen ermöglichte den drei Podiumsteilnehmern, die Fragen des Publikums individuell zu beantworten.

Während der rund 100 Veranstaltungen an den drei Tagen gab es viele Gelegenheiten zum persönlichen und fachlichen Austausch. Unsere Gespräche mit Stiftern, Stiftungsvorständen und Beratern zeigten jedoch, dass die Datenschutzgrundverordnung, die eine Woche später zur Anwendung kommen sollte, für viel Unsicherheit sorgte. So waren Veranstaltungen, die sich diesem Thema widmeten, auch sehr gut besucht.

Erstmals in der Geschichte des Deutschen Stiftungstages konnte man sich mittels einer App ein eigenes Profil und eine eigene Agenda für den Deutschen Stiftungstag zusammenstellen. Diese wurde leider noch nicht von allen Teilnehmern genutzt, aber „Digitalisierung verändert alles!“ und so freuen wir uns auf den Deutschen Stiftungstag 2019 in Mannheim.

IV. Verleihung des Förderpreises 2018 der Hauck & Aufhäuser Kulturstiftung

Bei dem zweiten Absolventenkonzert mit Stipendiatinnen und Stipendiaten aus der Musikförderung des Cusanuswerks haben wir am 6. Juli 2018 den Förderpreis 2018 der Hauck & Aufhäuser Kulturstiftung verliehen.

Das Konzert fand im Kammermusiksaal des Beethoven-Hauses in Bonn statt. Dabei präsentierten sich sechs Musikerinnen und Musiker: Patrick Hévr (Klavier) mit dem Trio Gaubert, Toni Ming Geiger (Klavier und Liedgestaltung) mit Elena Harsanyi, Lea Wirtz (Harfe), Lara Sophie Schmitt (Viola), Rebecca Blanz (Gesang), und Miriam Ast (Jazz-Gesang) mit Victor Gutierrez beeindruckten die anwesenden Gäste mit Werken von Hummel, Schubert, Debussy, Smetana und Zimmermann bis hin zum Jazz-Gesang.

Angesichts der hohen Qualität aller Beiträge und des breiten Repertoires hatte es die Jury um Prof. Josef Protschka (Hochschule für Musik und Tanz Köln) nicht leicht. Prof. Protschka würdigte in seinem Votum daher die Präsentation aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer. An einem solchen Abend muss aber auch ein Künstler besonders herausgehoben werden. Zum Abschluss des Konzerts wurde die Sopranistin Rebecca Blanz mit dem Förderpreis der Hauck & Aufhäuser Kulturstiftung ausgezeichnet.



Bild v. l. n. r.: Prof. Dr. Georg Braungart (Leiter des Cusanuswerks), Thomas Kleffmann (Leiter Private Banking, Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG), Rebecca Blanz (Sopranistin und Preisträgerin), Karen Krämer (Geschäftsführendes Vorstandsmitglied der Hauck & Aufhäuser Kulturstiftung), Dr. Thomas Scheidtweiler (Generalsekretär des Cusanuswerks)

Mit dem Förderpreis der Hauck & Aufhäuser Kulturstiftung fördern wir ausdrücklich hoffnungsvolle Talente, also keine arrivierten Künstler. Denn unser Förderpreis ist vor allem zukunftsorientiert ausgerichtet. Er soll junge Künstler anspornen, ihren Weg mutig weiterzugehen. Der Förderpreis ist mit 3.000 Euro dotiert. Es ist geplant, den Förderpreis auch im Jahr 2020 wieder zu verleihen.

V. DSGVO

Seit 25. Mai 2018 gilt europaweit die neue Datenschutzgrundverordnung. Wir haben in diesem Zusammenhang alle wichtigen Informationen hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer Daten in der beigefügten Datenschutzerklärung für Sie zusammengestellt.

[Datenschutzerklärung lesen](#)

VI. So können Sie stiften

Haben auch Sie Interesse an einer Unterstützung unserer Stiftung? Die Hauck & Aufhäuser Kulturstiftung ist eine als gemeinnützig anerkannte, rechtsfähige Stiftung des privaten Rechts. Selbstverständlich ist Ihre Spende oder Ihre Zustiftung steuerlich abzugsfähig. Auch eine Zuwendung durch Testament ist möglich. Bei Interesse an der Zuwendung einer Spende oder Zustiftung wenden Sie sich bitte an unsere Geschäftsführerin, Frau Karen Krämer. Sie steht Ihnen herzlich gern für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

Impressum

Hauck & Aufhäuser Kulturstiftung
Geschäftsführendes Vorstandsmitglied: Karen Krämer
Kaiserstraße 24, 60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0) 69 2161-1442
Fax: +49 (0) 69 2161-1699
Karen.Kraemer@hauck-aufhaeuser.com

Spendenkonto

Hauck & Aufhäuser Kulturstiftung
IBAN: DE 16 5022 0900 0007 3888 87
BIC: HAUCK DE FF

Der Newsletter der Hauck & Aufhäuser Kulturstiftung ist kostenlos und unverbindlich. Ihre Daten werden vertraulich und in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des deutschen Datenschutzrechts behandelt. Falls Sie den Newsletter wieder abbestellen möchten, verwenden Sie bitte unser Abmeldeformular.